



Amtsblatt

der Landeshauptstadt Salzburg

16. Februar 2015
Folge 3/2015

Inhalt

Bebauungspläne.....	3, 4
Bezirksbauernkammerwahl 22.2.2015	
Sprengelwahlbehörden	4
Bestimmung eines Mitgliedes des Gemeinderates zur Fertigung von Urkunden.....	5
Steuerterminkalender	5
Impressum.....	5

Hier anmelden zum Newsletter
der Stadt Salzburg



Kundmachungen

Flächen- widmungspläne

Keine

Einzelbewilligungs- verfahren gemäß § 46 Abs.1 ROG 2009

Ansuchen

Keine

Bebauungspläne

Einleitungen

Magistrat Salzburg
Zahl: 05/03/24224/2015/005

Salzburg, 30. Jänner 2015

Betrifft:
Bebauungsplan der Grundstufe „Maxglan-Leopoldskron 31/G1 Schliesselbergerweg“; Kundmachung der beabsichtigten Änderung und Erweiterung (Neuaufstellung) im Bereich Haslbergerweg

Kundmachung

Gemäß § 71 Abs 2 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 - ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 106/2013, wird kundgemacht, dass die Aufstellung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Maxglan-Leopoldskron 31/G1/N2 Schliesselbergerweg“ im Bereich Haslbergerweg, Gst. 810, 811, 814/1, 814/4 u.a., KG Maxglan, entsprechend der planlichen Darstellung ON 5 beabsichtigt ist.

Die planliche Darstellung der Gebietsabgrenzung liegt zur allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden beim Magistrat Salzburg auf (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Es ergeht die Aufforderung an die Grundeigentümer, beabsichtigte Bauführungen im Planungsgebiet innerhalb von vier Wochen, gerechnet ab Beginn der Kundmachung im Amtsblatt, bekannt zu geben. Innerhalb dieser Frist können schriftliche Anregungen zur Erstellung des Entwurfes des Bebauungsplanes eingebracht werden.

Für den Bürgermeister:
Dipl.-Ing. Dr. Andreas Schmidbaur

Magistrat Salzburg
Zahl: 05/03/45613/2012/010

Salzburg, 3. Februar 2015

Betrifft:
Bebauungsplan der Grundstufe „Morzg-Nonntal 37/G1/N1“ – 1. Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Morzg-Nonntal 37/G1“; Kundmachung der beabsichtigten Aufstellung im Bereich zwischen Karl-Höller-Straße und Sinnhubstraße, KG Salzburg

Kundmachung

Gemäß § 71 Abs 2 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 - ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 106/2013, wird kundgemacht, dass die Aufstellung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Morzg-Nonntal 37/G1/N1“ im Bereich zwischen der Karl-Höller-Straße und der Sinnhubstraße, KG Salzburg, entsprechend der planlichen Darstellung ON 9 beabsichtigt ist.

Die planliche Darstellung der Gebietsabgrenzung liegt zur allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden beim Magistrat Salzburg auf (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Es ergeht die Aufforderung an die Grundeigentümer, beabsichtigte Bauführungen im Planungsgebiet innerhalb von vier Wochen, gerechnet ab Beginn der Kundmachung im Amtsblatt, bekannt zu geben. Innerhalb dieser Frist können schriftliche Anregungen zur Erstellung des Entwurfes des Bebauungsplanes eingebracht werden.

Für den Bürgermeister:
Dipl.-Ing. Dr. Andreas Schmidbaur

Beschlüsse und Bausperren

Magistrat Salzburg
Zahl: 05/03/26049/2013/011

Salzburg, 4. Februar 2015

Betrifft:

Bebauungsplan der Aufbaustufe „Wohnbebauung Gartenstadt Nord 1/A1“ – Neuaufstellung; Beschluss des Bebauungsplanes im Bereich der Aigner Straße, Gst. 654/1, 654/2, 652, 653, u.a., alle KG Aigen I

Kundmachung

Der Stadtsenat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 02.02.2015, gestützt auf Punkt 1.2.19. des Anhanges zur GGO, gemäß § 71 Abs 6 des Salzburger Raumordnungsgesetzes ROG 2009 – ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 106/2013, die Neuaufstellung des Bebauungsplanes der Aufbaustufe „Wohnbebauung Gartenstadt Nord 1/A1“ im Bereich der Aigner Straße, Gst. 654/1, 654/2, 652, 653, u.a., alle KG Aigen I, entsprechend der planlichen Darstellung ON 7 beschlossen.“

Gemäß § 71 Abs 7 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:
Dipl.-Ing. Dr. Andreas Schmidbaur

Öffentliches Gut Gemeingebrauch/ (Ent-) Widmungen

Keine

Pass-Service

Schloss Mirabell, Tel. 8072-3570
Mo-Do 7.30-16, Fr 7.30-13 Uhr

Sonstiges

Magistrat Salzburg
Zahl: 01/02/60628/2014/013

Salzburg, 29. Jänner 2015

Betrifft:

Wahl der Mitglieder der Vollversammlung der Kammer für Land- und Forstwirtschaft in Salzburg und der Mitglieder der Bezirksbauernkammern im Land Salzburg am 22.2.2015

Kundmachung

Gemäß § 8 Abs 7 der Landwirtschaftskammer-Wahlordnung, LWKO 1978, LGBl.Nr. 66/1978 i. d. Fassung LGBl. Nr. 75/2013 werden hiermit die Namen der Beisitzer und Ersatzmitglieder der Sprengelwahlbehörden der Stadt Salzburg für die Wahl der Mitglieder der Vollversammlung der Kammer für Land- und Forstwirtschaft in Salzburg und der Mitglieder der Bezirksbauernkammern im Land Salzburg am 22. Februar 2015 kundgemacht:

Wahl- sprengel

	Beisitzer	Ersatzmitglieder
1	Thomas Haslinger Martin Lettner Georg Wörndl sen.	Birgit Haslinger Josef Weickl Sebastian Haslinger
2	Norbert Berer Susanne Brunauer Helga Bankhammer	Wolfgang Bartik Georg Ziegler Michael Bankhammer
3	Johann Ziller Ing. Thomas Zwinger Johannes Ziller	Erich Schroffner Anna Ziller Johannes Elsenhuber
4	Vinzenz Glück Franz Huber Ing. Gerhard Hatheier	Theresia Glück Franz Lintschinger Rupert Wallner
5	Johann Grall Franz Eisl jun. Herbert Haiml	Johann Pann Herbert Hinterholzer Andrea Würfl
6	Markus Kameringer Peter Radauer Anton Scharfetter	Anton Winkelhofer Anton Scharfetter sen. Gertraud Kammeringer

Für den Bürgermeister:
Mag. Franz Schefbaumer

Magistrat Salzburg
Zahl: MD/00/31523/2014/006

Salzburg, 4. Februar 2015

Betrifft:

Bestimmung eines Mitgliedes des Gemeinderates zur Fertigung von Urkunden gemäß § 42 Abs 2 des Salzburger Stadtrechtes 1966

Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 4.2.2015 gemäß § 42 Abs 2 des Salzburger Stadtrechtes 1966, idF LGBl Nr 64/2008, folgenden Beschluss gefasst:

„Die Urkunden werden von

- 1.) GR Dr. Christoph Fuchs
- 2.) GR Mag. Karoline Makowitz
- 3.) GR Bernhard Auinger
- 4.) GR Ursula Schupfer
- 5.) GR Dr. Helmut Hüttinger
- 6.) GR Mag. Ingeborg Haller
- 7.) GR Dr. Christoph Starzer
- 8.) GR Dr. Sebastian Huber
- 9.) GR Andreas Reindl
- 10.) GR Karl Michael Blagi

unterfertigt, und zwar von den sieben letztgenannten Gemeinderäten nur im Falle der Verhinderung des vor ihnen genannten Mitgliedes des Gemeinderates.

Dabei hat zu gelten, dass unter Beachtung der obigen Reihenfolge vorerst eine Urkunde so zu unterfertigen ist, dass der mitfertigende Gemeinderat **nicht** der Fraktion des unterfertigenden Bürgermeisters bzw Bürgermeister-Stellvertreters oder Stadtrates angehört. Lediglich wenn alle anderen vorstehend genannten Mitglieder des Gemeinderates an der Unterschriftsleistung verhindert wären, kommt einer der Fraktion des unterfertigenden Bürgermeisters bzw Bürgermeister-Stellvertreters bzw Stadtrates angehöriger Gemeinderat in Betracht.

Diese Regelung tritt mit 4.2.2015 in Kraft. Gleichzeitig tritt der Beschluss des Gemeinderates vom 30.4.2014, kundgemacht im Amtsblatt Nr 8/2014 auf Seite 5, außer Kraft.“

Der Bürgermeister:
Dr. Heinz Schaden

Magistrat Salzburg
Zahl: 04/01/20140/2015/002

Salzburg, 3. Februar 2015

Betrifft:

Steuerterminkalender März 2015

Städtische Steuern und Abgaben im März 2015

15. Ortstaxe u. bes. Fondsbeitrag gem. Sbg. Tourismusgesetz	für Jänner 2015
Kommunalsteuer	für Februar 2015
Vergnügungssteuer (nur regelmäßig wiederkehrende Veranstaltungen)	für Februar 2015

Für den Bürgermeister:
Peter Niederreiter



STADT : SALZBURG
Amtsblatt

der Landeshauptstadt Salzburg

Jahrgang 66, Folge 3/2015
16. Februar 2015

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Stadtgemeinde Salzburg, Informationszentrum. Redaktion: Dr. Gaby Strobl-Schilcher, Produktion: Kerstin Wuttke. Alle Schloss Mirabell, 5024 Salzburg, Tel. 0662/8072/2278 oder 2255 (Fax DW 2087), Email: info-z@stadt-salzburg.at. Gültiger Anzeigentarif von 19. Dezember 1990. Erscheint zweimal im Monat. Bezugspreis: im Abonnement jährlich € 18,89 Postsparkassenkonto 1889.206, Girokonto 17004 der Salzburger Sparkasse. Druck: Im Haus. Das Amtsblatt der Stadt Salzburg ist das offizielle Kundmachungsorgan der Stadtverwaltung Salzburg.

«FIRMA2» «FIRMA»
«FIRMA3»
«STRASSE»
«PLZ» «ORT»

DVR 0089443



STADT : SALZBURG

Amtsblatt

Regelmäßig, zeitgerecht und zuverlässig informiert zu sein, wird nicht nur für Firmen und Betriebe, sondern auch für Privatpersonen immer wichtiger.

Das zweimal monatlich erscheinende Amtsblatt der Stadt bietet als offizielles Organ der Stadtverwaltung wertvolle Informationen aus erster Hand wie:

- **Beschlüsse des Gemeinderates**
- **Kundmachungen besonderer Rechtswirksamkeit**
- **Öffentliche Ausschreibungen**
- **u.v.m.**



Bestellschein

Ich bestelle hiermit ein Jahresabonnement (mindestens 24 Ausgaben) Des „Amtsblattes der Stadt Salzburg“.

Name: _____

Straße: _____

UID-Nummer: _____

Postleitzahl: _____ Ort: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Das Abo verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn es nicht spätestens bis November des laufenden Jahres schriftlich gekündigt wird.

Bitte einsenden an: Info-Z, Schloss Mirabell, A-5024 Salzburg



STADT : SALZBURG

Amtsblatt

Nur EURO 18,89
pro Jahr im Abo

Kundmachungen,
Ausschreibungen
u.v.m. aus der Stadt Salzburg